

Warum ein Helm im Freizeitsport Leben retten kann

Der Frühling bringt neue Energie und lädt dazu ein, sportliche Aktivitäten im Freien zu genießen – egal ob Radfahren, Skifahren, Skaten oder Reiten. Doch wer Sport treibt oder sich aktiv im Straßenverkehr bewegt, kennt das Risiko von Unfällen.

Besonders Kopfverletzungen gehören zu den gefährlichsten und folgenreichsten Unfallschäden. Dabei lässt sich das persönliche Risiko mit einem einfachen Mittel deutlich reduzieren: dem Tragen eines geeigneten Helmes.



WARUM IST EIN HELM BEIM SPORT SO WICHTIG?

Statistiken zeigen deutlich: Ein Helm kann bei Stürzen bis zu 50% der schweren Kopfverletzungen verhindern, etwa beim Skifahren oder Radfahren. Moderne Helme sind leicht, bequem und schützen effektiv vor Schädel- und Hirnverletzungen.

Wer regelmäßig Sportarten wie Mountainbiken, Inline-Skaten oder Reiten nachgeht, sollte stets auf geprüfte Helme setzen – eine einfache und effektive Präventionsmaßnahme.

UNFALLFOLGEN ABSICHERN: DIE PRIVATE UNFALLVERSICHERUNG:

Unfälle passieren leider häufig in der Freizeit – und nur etwa vier von zehn Deutschen sind ausreichend gegen Unfallfolgen abgesichert.

Gerade für Freizeitsportler und aktive Menschen ist eine private Unfallversicherung sinnvoll, denn sie ergänzt die gesetzliche Absicherung und schützt Sie vor finanziellen Belastungen durch Invalidität oder längere Ausfallzeiten nach einem Unfall.

Unser Tipp

Machen Sie das Tragen eines geeigneten Helms bei allen Aktivitäten zur Gewohnheit und prüfen Sie Ihren Versicherungsschutz regelmäßig – so sind Sie und Ihre Familie im Ernstfall bestens geschützt.

DIE UNFALLVERSICHERUNG ÜBERNIMMT BEISPIELSWEISE:

- Invaliditätsleistung und/oder Unfallrente bei dauerhaften Schäden
- professionelle Unterstützung nach einem Unfall durch Reha-Management
- Zusätzliche Leistungen bei schweren Verletzungen wie Amputationen oder dauerhafter Beeinträchtigung

HELMTRAGEN: AUCH FÜR DEN VERSICHERUNGSSCHUTZ RELEVANT

Nicht nur der Schutz vor schweren Verletzungen, sondern auch die Versicherungsbedingungen der Unfallversicherung machen das Helmtragen zu einer wichtigen Maßnahme.

Immer mehr Versicherungen honorieren umsichtiges Verhalten – etwa mit besonderen Leistungen oder Zusatzbausteinen, wenn Sie bei einem Sportunfall einen Helm getragen haben. Die Erhöhung der Leistung im Schadenfall wird oft als „Helmbonus“ bezeichnet. Damit lohnt es sich zusätzlich einen Helm zu tragen. Auch die HDI Unfallversicherung honoriert das Tragen eines Helms.

FAZIT: SICHERHEIT IST KOPFSACHE

Ein Helm ist ein einfacher, aber wirkungsvoller Lebensretter bei vielen sportlichen Aktivitäten. In Kombination mit einer privaten Unfallversicherung schaffen Sie für sich und Ihre Liebsten ein Plus an Sicherheit und können die schönen Seiten der Freizeit unbeschwert genießen.

Ihre persönliche
Ansprechpartnerin:

Franziska Sperling
Expertin Privatschutz

Tel. +49 911 960429-52
WhatsApp +49 170 4391154
E-Mail franziska.sperling@hdi.de

